

Oft gestellte Fragen

Welche Bestände kann ich einsehen?

Aufgrund seines Wertes oder seines Erhaltungszustandes kann Archivgut dauerhaft für die Benutzung gesperrt sein. In der Regel können Akten, die älter als 30 Jahre sind, gesichtet werden. Für personenbezogenes Schriftgut sind die Fristen länger.

Kann ich Archivgut des Stadtarchivs im Internet einsehen?

Noch nicht.

Bekomme ich Hilfe beim Entziffern alter Handschriften?

Ja, im Rahmen der Möglichkeiten des Archivpersonals.

Kann man Kopien von Archivalien erhalten?

Ja, wenn es der Zustand der Archivalien zulässt und keine Rechte Dritter betroffen sind. Die Anfertigung von Kopien ist gebührenpflichtig. Es werden keine kompletten Aktenbestände kopiert.

Kann ich Fotos/Bilder von den Archivalien machen?

Ja, unter Beachtung des Urheber- und Datenschutzes. Die Fotoerlaubnis ist gebührenpflichtig.

Muss ich Archivalien vorbestellen?

Nein, es empfiehlt sich aber, vorher Kontakt aufzunehmen, um evtl. Wartezeiten zu verkürzen.

Kontakt

Stadtverwaltung Marienberg
Stadtarchiv
Markt 1
09496 Marienberg

Tel.: 03735 602 128
Fax: 03735 602 126
stadtarchiv@marienberg.de
www.marienberg.de

Ansprechpartner

Katrin Pöthke

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen (nach Vereinbarung)
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr

Eingang: Töpferstraße 12



Stadtverwaltung Marienberg

Stadtarchiv



BERGSTADT MARIENBERG
Im Erzgebirge ankommen.

Aufgaben

Das Stadtarchiv Marienberg ist die Anlaufstelle für alle Fragen zur Stadtgeschichte der Bergstadt und ihrer Ortsteile. Es steht jedem interessierten Bürger offen. Als „Gedächtnis der Stadt“ werden stadthistorisch wichtige Unterlagen seit dem 16. Jahrhundert, zum Beispiel Stadtrechnungen ab 1533, bis in die Gegenwart archiviert.

Archivbestände/Sammlungen/Bibliothek

Die von der Stadtverwaltung Marienberg und ihrer nachgeordneten Einrichtungen nicht mehr benötigten Akten werden laufend dem Archiv zugeführt.

Zu den Archivalien gehören neben den Unterlagen der Stadtverwaltung nicht-amtliches Schrift- und Sammlungsgut von bleibendem Wert, unter anderem Plakate, Fotos sowie private Vor- und Nachlässe.

Zur Erweiterung der Archivbestände werden Unterlagen, Fotografien und Postkarten mit Bezug zu Marienberg und Ortsteilen aus Privatbesitz gern angenommen.

Das Stadtarchiv verwahrt auch einen Fundus von Quellen zur Familienforschung. Diese sind – entsprechend gesetzlicher Vorgaben – vor Ort einsehbar.

Zudem unterhält das Archiv eine Präsenzbibliothek. Zu den Sammelgebieten zählen stadthistorische Literatur, Literatur aus dem ehemaligen Kreis Marienberg, Beschreibungen des Erzgebirges und sächsische Literatur. Regionalzeitungen sind ab 1824 vorhanden.

Dienstleistungen

- Auskunft und Beratung durch das Archivpersonal
- Einsichtnahme in Findbücher und andere Findhilfsmittel
- Einsichtnahme in Archiv- und Sammlungsgut
- Einsichtnahme in Bauakten
- Anfertigen von Kopien
- Recherchen für Vermögens-, Rechts- und Erbschaftsangelegenheiten
- Unterstützung und Förderung der Erforschung der Stadt- und Regionalgeschichte

Angebote

Führungen für Gruppen werden nach Voranmeldung durchgeführt. Die Teilnehmerzahl sollte 10 Personen nicht übersteigen.

Das Stadtarchiv ist Anlaufstelle für die Ortschronisten der Bergstadt Marienberg und ihrer Ortsteile.

In den Räumen des Archivs stehen zwei Vitrinen für kleine Ausstellungen und die Präsentation ausgewählter Archivalien zur Verfügung.

Archivpädagogische Arbeit

Für Vorschulkinder, Schüler und Interessierte bietet das Stadtarchiv verschiedene Module für unterschiedliche Altersklassen an, zum einen um das Archiv kennenzulernen, zum anderen um einen Einblick in die Arbeit mit historischen Quellen zu geben.

Rechtliche Grundlagen

Die detaillierte Aufgabenstellung an das Stadtarchiv Marienberg finden Sie in der Archivordnung auf den Internetseiten der Stadt Marienberg.

Die Gebühren für die Benutzung des Archives und Beantwortung schriftlicher Anfragen sind in der Gebührensatzung für das Archiv der Stadt Marienberg festgelegt, ebenfalls auf den Internetseiten der Stadt Marienberg nachzulesen.

Um gute Arbeitsbedingungen für alle Archivbesucher zu gewährleisten, richten Sie sich bitte nach der geltenden Benutzungsordnung, die in den Räumen des Archivs aushängt.